

Luxemburger Wort

Telephon-Nrn.: **20-41**
20-53 für Wahrheit und Recht
21-06

Telephon-Nrn.: **20-41**
20-53
21-06

Das „Luxemburger Wort“ erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage.

Abonnementspreis Quartal **20 Fr.**
 Einzelnummer **40 Cts.**

Retouradressdruck der St. Paulus-Druckerei.

Postcheck Nr. 53.

Alle den redaktionellen Teil (nicht aber die Anzeigen) betreffenden Briefe und Sendungen sind an die **Redaktion** des „Luxemburger Wort“ in **Luxemburg** zu adressieren. Nicht aufgenommene Zuschriften werden vernichtet.

Anzeigen kosten: 1) vier Franken die Preiszelle von 72 Millimeter Breite oder deren Raum, 2) als Reklame und in der Rubrik: Vertriebe und Sport zehn Fr. die Zeile, 3) zwischen den Lokalnachrichten zwanzig Fr. die Zeile, 4) über dem Feuilleton vierzig Fr. die Zeile.

Platz- und Dativvorschriften werden nur nach Möglichkeit berücksichtigt.

Anzeigen für einen bestimmten Tag müssen am **Vortag um vier Uhr** vorliegen.

Todesanzeigen werden noch am Erscheinungstage bis morgens **neun Uhr** angenommen. Alle den Anzeigenteil betreffenden Mitteilungen oder Anträge sind an die **Expedition** des „Lux. Wort“ in Luxemburg zu richten.

Emil SCHAUS

Über die Not unserer Volksbibliotheken

In der St. Paulus-Druckerei erschien im letzten Jahre der „Katalog der kath. Volkbüchereien des Großherzogtums Luxemburg“, der bereits eine wohlthuende Säuberung ange stellt hat, neue Wege beschreitet, sowie eine Sichtweite nach vorne erlaubt. Wenn auch allen voran Karl May mit 55 Bänden ziem lich hoch in Ehren steht, die Verlepsi noch mit 27 Bänden anständig weghommt, so strotzt doch der Katalog gleichsam von guten Ueber setzungen, besseren Unterhaltungsbüchern bis zu großer Literatur und Dichtung. Einige Na men bloß in hunder Fülle: Ackermann, Brex, Conscience, Dickens, Dorgeles, Dörfler, Fe derer, J. Gotthelf, Mazetti, Hansjakob, Keller Gottfried und Keller P., Nabor, Reimmichi, Seeburg, Spillmann, Stockhausen, Herwig, Le Fort, Grogger, Karl Hauptmann, Th. Mann, Kipling, Kirschweng, Knies, P. l'Er mite, Lhande, Mathar, Mathiessen, Robel, Oberhofler, Hertha Pohl, Timmermans, Und set, Benter, Zerhaulen. Ebenso interessant sind die Jugendschriften, sowie die Reihe der religiösen und belehrenden Bücher.